



DIÖZESE  
INNSBRUCK

## **Digitales Archiv**

### **Vollende dein Volk in der Liebe**

**28.06.2011**

### **Digitales Archiv**

Shelf Mark: 1.3.1.31.133

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-18904](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-18904)

Dienstag 28. Juni 2017

Was beim Lesen des A.T. sehr oft zu recht stört, das sind moralische Halbtungen, die mit unserem ethischen Vorstellungen einfach nicht übereinstimmen.

Da finden wir in den älteren Büchern, Auffassungen von Kollektivschuld-ein-garrem Volk muß mit der Vernichtung bestraft werden, Schwarz-weißmalerei, Anstößung der Bösen, Grausamkeiten, blutige Geschichten, Strafgerichte. Wie nun da den Fleck, sogar in den Psalmen.

Wiederum muß man sagen: Das menschliche Gewissen entwickelt sich langsam, die Akte werden allmählich differenzierter. Allport: ~~von~~ from Stone Age to Christianity, von der Steinzeit zum Christentum. Und ein anderer, Brewster, Agapologe, hat geschrieben die Geburt des Gewissens.

Auch im A.T. gibt es die Entwicklung von Kollektivschuld zu persönlicher Schuld, von scharfer Abgrenzung zu dem anderen Völkern hin zur menschlichen Behandlung der Fremden. Denn es gibt eine Entfaltung des Rechtsbewusstseins, eine allmählich menschlichere Form der Urteile vor Gericht, es gibt schon im A.T. in der jüngeren Zeit Sätze wie, Du sollst deinen Nächsten lieben, "Wardu nicht wild, das man dir tut - das füg auch keinem andern zu. Die 10 Gebote sind eine außer gütige Grundlage menschlichen Zusammenlebens.

Und so gibt das Gesetz der Morgenandämerung auch im Bereich der Moral.

Nehmen: Manche Urteile und Bräutlichkeit sind rein rhetorisch. Der A.T.

Orientalen hat Defizite nicht so bekämpft, das er über Kapitalismus, Sozialen Unrecht, Unterdrückung, Götterdienst, Missstände losgesagen hat. Er hatte keine abstrakte Sprache wie wir. Er ~~ist~~ greift nicht fehlhaltungen, sondern den konkreten Menschen, er ist falsch verhält, dem ungerechten Richter, dem rücksichtslosen Eroberer, dem Räuber, dem Dieb, dem Ehebrecher, dem Trunksüßler — und so wird seine Sprache persönlich aggressiv und verletzend

Aber, was mir wirklich am Herzen liegt, das die moralische Entwicklung betrifft, die hast wie auf. Nicht in der modernen zivilisierten Welt von heute und auch nicht in der Kirche von heute. Unsere Lärchenstraße 39a, A-6064 Rum Dr. Reinhold Stecher am 20. u 21. Sept 1971 auch nicht. Wir misst sich auf die Schultern klopfen Römern..

Nach der Wandlung wird ich immer wieder denken: gedanken Deiner Kirche auf der weiten Erde — und vollendet durch dein Volk in der Liebe — Carit es nämlich keineswegs vollendet ist; und hier und da moralische Defizite auftreten, wie vor 4000 Jahren.